

## Ostereier und Hasen aus Beton

### Kunsthändlermarkt im Bürgerhaus lockt mit kreativen Angeboten

**Bühl** (jure). Der Kunsthandwerkermarkt gestern im Bürgerhaus Neuer Markt war erneut ein Beweis dafür, dass Kreativität keine Grenzen kennt. Da werden aus Beton, der üblicherweise für massives Bauen verwendet wird, filigrane Hasen und Schnecken, aus Papier werden wasserfeste Schüsseln geformt oder Whisky wird in Seife verarbeitet. Begeistert davon, was ihnen immer wieder angeboten wird, sind auch die beiden Veranstalterinnen Michaela Seifermann und Hedwig Frisch.

„Wir sind wieder angenehm überrascht worden“, erzählt Seifermann von den zahlreichen Anfragen aus ganz Südwestdeutschland. Dadurch sei aber auch gewährleistet, dass den Besuchern immer wieder Neues und Abwechslungsreiches geboten werde.

Besonders im Trend liegen Artikel aus Stoff. „Selbstgenähtes ist wieder in“, weist Seifermann auf die Bandbreite von Tischdecken über Jeanstaschen, Stofftierchen bis zu Kindermode hin. „Bunt ist unsere Lieblingsfarbe“, gibt das Team von „Schniesel-Kids“ aus

Mössingen als Motto aus. Die Gruppe um Schneiderin Manuela Rödiger entwirft knallbunte Kindermode mit vielen kleinen Details wie Taschen, die Kindern Spaß machen. An einem anderen „Stoff-Stand“ gibt es gar Stoffhüllen für Luftballons, die die Lebensdauer und Spielfreude erhöhen sollen. Bunte Krabbeldecken für Kinder, süße Früchtchen aus Stoff und Täschchen fürs

#### Artikel aus Stoff besonders im Trend

Smartphone. Eines hatten alle gemeinsam: Sie waren in liebevoller Kleinarbeit hergestellt worden.

Viel Geduld braucht auch Marcus Bischoff aus Pforzheim, der auf Ästen kleine Zwerge schaukeln, aus Schneckenhäuser gewitzte Schneckenkinder und aus Walnüssen kleine Mäuse spicken lässt. Ihm gegenüber präsentierte Ursula Sonnenschein Schalen aus Papier. Winzig kleine Papierröllchen dreht sie

dazu, die aneinandergenäht oder auch durch Glasur miteinander verbunden werden. Das Ergebnis: bunte, leichte und vor allem auch einsatzfähige Schalen, die nicht jeder hat.

Richarda Lorenz aus Steinbach hat den Beton für sich entdeckt. Mit Schalen für den Garten hat sie begonnen, mittlerweile formt sie selbst Ostereier, dekorative Tiere oder Rosenblüten. Auch Elke Grether aus Fautenbach gehen die Ideen nicht aus. Seit fast 20 Jahren stellt sie Seifen her. Da gibt es Seifen in Muffin- und Tortenform, als Praline, mit eingearbeiteten Mittelmeerkräutern oder eben auch die Seife für den „echten Mann“. Whisky („aus dem Schrank meines Mannes“) sowie Ortenauer Tabak hat sie für diese Duftkreation verarbeitet. An anderen Ständen ließen sich kunstvolle Fotografien mit Poesie, Schmuck aus Glas, gehäkelte Ketten, Schwammholz-Skulpturen, Keramikfiguren, Schatzkisten, Mützen oder auch Taschen aus Lastwagenplanen entdecken. Der nächste Kunsthandwerkermarkt ist am 17. und 18. Oktober.



AUF GROSSES INTERESSE stieß gestern der Kunsthandwerkermarkt im Bürgerhaus Neuer Markt. Foto: Feuerer